

**Fraktion der FDP im Ortsbeirat Mainz-Oberstadt**  
**Jan Sebastian, Ortsbeiratsmitglied**  
**Mainz, den 26.05.2026**

**Antrag: Lückenschluss des Gehwegs in der Neumannstraße zur Beseitigung einer Gefahrenstelle für Fußgänger**

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, wie der Bürgersteig auf der rechten Seite der Neumannstraße (aus Richtung „Am Fort Elisabeth“ kommend) im letzten Straßenabschnitt bis zur Friedrich-Schneider-Straße verlängert und somit fachgerecht baulich geschlossen werden kann.

**Begründung:**

Wer von der Straße „Am Fort Elisabeth“ in Richtung Neumannstraße läuft, nutzt im rechten Straßenzug den dortigen Bürgersteig (nicht auf der ausgewiesenen Fahrradstraße, an der Stelle gibt es zwei parallel verlaufende Neumannstraßen). Im letzten Teil dieses Straßenabschnitts bricht der befestigte Bürgersteig auf der rechten Seite jedoch unvermittelt ab und endet in einer unbefestigten Grünfläche.

Durch diese bauliche Lücke entstehen im Alltag erhebliche Risiken für die schwächsten Verkehrsteilnehmer:

- **Erzwungene Ausweichmanöver:** Fußgänger, darunter auch mobilitätseingeschränkte Personen mit Kinderwagen oder Gehhilfen, sind gezwungen, entweder über die unbefestigte, unebene Grünfläche auszuweichen oder auf die Fahrbahn zu treten.
- **Gefährdung durch den Fließverkehr:** Das Ausweichen auf die Fahrbahn führt zu direkten Konflikten und potenziellen Kollisionen mit dem motorisierten Verkehr. Insbesondere bei schlechter Witterung, Dunkelheit oder parkenden Fahrzeugen, welche die Sichtachsen einschränken, verschärft sich diese Gefahrenstelle massiv. Da dieser Straßenabschnitt nun auch zu einer Einbahnstraße geworden ist fahren die Autos dort auch schneller da sie auf keinen Gegenverkehr mehr Rücksicht nehmen müssen.

Zur Veranschaulichung der aktuellen Situation und der baulichen Abbruchkante sind diesem Antrag Fotografien beigelegt. Diese zeigen die Situation jeweils aus der Perspektive von der Friedrich-Schneider-Straße mit Blick in Richtung Neumannstraße sowie in umgekehrter Richtung.

Ein lückenloser Gehweg ist an dieser Stelle erforderlich, um die Verkehrssicherheit an dieser Stelle in der Oberstadt nachhaltig zu erhöhen und eine barrierefreie, sichere Fußgängerführung zu gewährleisten.

gez. Jan Sebastian



